



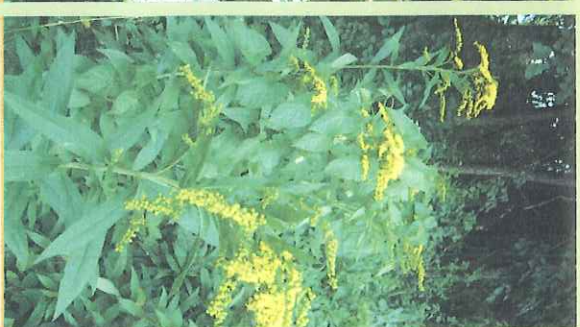



Die wichtigsten **Problempflanzen** in der Steiermark auf einen Blick

Invasive Neophyten ("neue Pflanzen") sind Pflanzenarten, die nach der Entdeckung Amerikas 1492 beabsichtigt oder unbeabsichtigt nach Europa eingebracht wurden. Die meisten dieser Arten verschwinden schnell wieder oder fügen sich problemlos in unsere Pflanzenwelt ein. Einige setzen sich aber hartnäckig durch (sie werden invasiv) und müssen durch geeignete Maßnahmen möglichst frühzeitig reguliert werden.

					
<p>Name Ambrosia</p>	<p>Staudenkröterich</p>	<p>Riesen-Bärenklau</p>	<p>Drüsiges Springkraut</p>	<p>Kanadische Goldrute</p>	<p>Robinie</p>
<p>Ursprungs-land Nordamerika</p>	<p>Ostasien</p>	<p>Kaukasus</p>	<p>Westlicher Himalaya</p>	<p>Nordamerika</p>	<p>Nordamerika</p>
<p>Größe 0,2 - 1,2 m hoch</p>	<p>1 - 3 m hoch</p>	<p>2 - 4 m hoch</p>	<p>0,5 - 2,5 m hoch</p>	<p>0,5 - 2,5 m hoch</p>	<p>Bis zu 30 m hoch</p>
<p>Blütezeit Juli - November</p>	<p>August - September</p>	<p>Juni - August</p>	<p>Juli - bis 1. Herbstfroste</p>	<p>Juli - Oktober</p>	<p>Mai - Juni</p>
<p>Samen 6.000 Samen pro Pflanze bis 40 Jahre keimfähig</p>	<p>vermehrt sich nicht über Samen</p>	<p>mehr als 10.000 Samen pro Pflanze, 7 Jahre keimfähig</p>	<p>Samen werden weggeschleudert, 6 Jahre keimfähig</p>	<p>19.000 Flugsamen pro Stängel</p>	<p>Samen in bis zu 10 cm langen trockenen Hülsen</p>
<p>Ausbreitung Verschleppung von Samen (Vogelfütter, Erntemaschinen)</p>	<p>Verschleppung von Wurzel- und Sprossstelen; unterirdische Ausläufer</p>	<p>Verbreitung durch Samen</p>	<p>Verbreitung durch Samen</p>	<p>Verbreitung durch Samen und durch unterirdische Ausläufer</p>	<p>Verbreitung durch Samen und durch unterirdische Ausläufer</p>
<p>Gefahr Pollen verursachen bei vielen Menschen heftige Allergien</p>	<p>zerstört Bauwerke; verdrängt natürliche Vegetation</p>	<p>Hautkontakte können Verätzungen verursachen (Phototoxizität)</p>	<p>breitet sich rasch aus; verdrängt heimische Arten</p>	<p>breitet sich rasch aus; verdrängt heimische Arten</p>	<p>breitet sich rasch aus (auch Stockausschlag); Blätter, Rinde und Samen sind giftig!</p>
<p>Bekämpfung und Entsorgung Pflanzen vor der Blüte ausreifen und als Mulch liegen lassen</p>	<p>einzelne Pflanzen ausreifen, Wurzeln vollständig abgraben; Größere Bestände: Schritt im Juni u. Sept. kann Bestand schwächen, jedoch NICHT eliminieren.</p>	<p>Wurzelstock 15 - 20 cm unter der Bodenoberfläche abstechen. Bekämpfung vor der Blütezeit, anfallendes Material kompostieren! SCHUTZKLEIDUNG!!</p>	<p>ausreifen, nicht absamen lassen; vor der Blüte und im Herbst mähen/ausreifen und als Mulch liegen lassen (kein Bodenkontakt: Unterlage aus Zweigen, Plastik)</p>	<p>ausreifen, bei großen Beständen vor Blütezeit schneiden (Ende Mai und vor der Blüte im August)</p>	<p>Ringeln (um Stockausschlag zu verhindern); Rinde ca. 30 cm breit rund um den Baum (bis auf kleinen Stieg) entfernen; Baum nach ca. 2 Jahren fallen</p>